

**Beschlussvorlage FB 2/027/2022
TOP Nr. 3 (Finanz- und Wirtschaftsausschuss)**

Gremium

**Finanz- und Wirtschaftsaus-
schuss**

Beschluss

Entscheidung

Ö-Status

öffentlich

Sitzungstag

11.10.2022

Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:

Haushaltswesen;

Zwischenbericht über den Verlauf des Haushaltsjahres 2022

Sachverhaltsdarstellung / Begründung

Gewerbesteuer

Der Haushaltsansatz 2022 in Höhe von 5.700.000 EUR wird zum derzeitigen Stand übertroffen. Die Soll Einnahmen betragen derzeit 5.766.155,69 EUR.

Einkommensteuer

Bei der Beteiligung der Einkommensteuer wurden zwei von vier Raten verbucht. Die ersten beiden Raten haben ein Volumen von insgesamt 6.012.818 EUR. Das sind rund 900.000 EUR mehr wie im letzten Jahr um diese Zeit. Hier ist zu erwarten, dass der geplante Ansatz in Höhe von 11.077.200 EUR übertroffen wird. Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer entspricht 15 % des örtlichen Aufkommens.

Nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung dieser Einnahmen:

Jahr	Gewerbesteuer	Beteiligung Einkommenssteuer	Summe	Veränderung zum Vorjahr
2010	3.024.206 €	6.163.774 €	9.187.980 €	5 %
2011	2.761.855 €	6.650.682 €	9.412.537 €	2 %
2012	4.605.672 €	7.119.637 €	11.725.309 €	25 %
2013	3.837.798 €	7.671.629 €	11.509.427 €	-2 %
2014	4.219.868 €	8.279.098 €	12.498.966 €	9 %
2015	4.140.465 €	8.714.743 €	12.855.208 €	3 %
2016	4.970.525 €	9.149.018 €	14.119.543 €	10 %
2017	5.381.977 €	9.883.773 €	15.265.750 €	8 %
2018	5.259.944 €	10.189.577 €	15.449.521 €	1 %
2019	5.196.193 €	10.680.857 €	15.877.050 €	3 %
2020	4.694.895 €	10.168.868 €	14.863.763 €	- 6 %
2021	5.962.136 €	10.974.828 €	16.936.964 €	+ 14 %
2022 (Stand 29.09.2022)	5.766.156 €	11.077.200 €	16.843.356 €	- 1 %

Einnahmen und Ausgaben vom Einzelplan 900

HHST-NR.	Bezeichnung	Ansatz	Soll 29.09.2022	Mehr/Weniger
900.00000	Grundsteuer A	49.000,00 €	50.274,43 €	1.274,43 €
900.00100	Grundsteuer B	1.595.000,00 €	1.627.248,64 €	32.248,64 €
900.00310	Gewerbsteuer	5.700.000,00 €	5.766.155,69 €	66.155,69 €
900.01000	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	11.077.200,00 €	6.078.010,00 €	- 4.999.190,00 €
900.01200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	552.800,00 €	298.094,00 €	- 254.706,00 €
900.02200	Hundesteuer	34.000,00 €	36.125,00 €	2.125,00 €
900.04100	Schlüsselzuweisungen vom Land	2.100.500,00 €	2.100.524,00 €	24,00 €
900.06100	Finanzzuweisungen für übertragene Aufgaben (Art. 7 FAG)	300.000,00 €	254.288,10 €	- 45.711,90 €
900.06101	Familienlastenausgleich Art. 1 b FAG Einkommensteuerersatz	862.700,00 €	410.508,00 €	- 452.192,00 €
900.06110	Grunderwerbsteuer	600.000,00 €	303.374,19 €	- 296.625,81 €
900.08100	Verwarnungsgelder	70.000,00 €	56.171,62 €	- 13.828,38 €
900.08110	Bußgelder	200,00 €	- €	- 200,00 €
	Summe Einnahmen	22.941.400,00 €	16.980.773,67 €	- 5.960.626,33 €
900.81000	Gewerbesteuerumlage	594.000,00 €	350.747,00 €	- 243.253,00 €
900.83200	Kreisumlage	7.977.700,00 €	9.972.096,33 €	1.994.396,33 €
	Summe Ausgaben	8.571.700,00 €	10.322.843,33 €	1.751.143,33 €

Kreisumlage

Die größte Ausgabe im Verwaltungshaushalt ist die Kreisumlage. Diese wird auf Basis der steuerlichen Umlagekraft berechnet. Für 2022 beläuft sich die Umlagekraft auf 16.973.781 EUR (2021: 16.922.819 €). 2013 lag sie noch bei 10.020.834 EUR. Die aus der Umlagekraft berechnete Kreisumlage steigt 2022 um 193.200 EUR. Die Kreisumlage für 2022 liegt bei 7.977.700 EUR. Seit 2013 ist sie um rund 2 Mio. Euro (38 %) gestiegen.

Gebührenfinanzierte Einrichtungen

Bei den Einnahmen aus den Gebühren wurden insgesamt 1.911.300 EUR angesetzt. Davon sind bis jetzt 1.592.800 EUR eingenommen worden. Das sind 83 % des Ansatzes. Beim Freibad konnten in diesem Jahr Einnahmen in Höhe von 231.996 EUR verbucht werden. Der Ansatz von 200.000 EUR wurde übertroffen. Die Lage hat sich nach der Corona Pandemie wieder erholt. Für die Park- und Rideanlage in Grafing Bahnhof liegen die Einnahmen bei 64.808 EUR der angesetzten 110.000 EUR. Bei den Müllgebühren liegen wir um rund 30.000 EUR über dem Ansatz in Höhe von 885.000 EUR. Beim Friedhof wurden rund 85 % der geplanten Gebühren eingenommen. Die Friedhofsgebühren, sowie die Müllgebühren werden im Haushaltsjahr 2023 neu kalkuliert.

Ausgaben des Verwaltungshaushaltes

Die Personalausgaben wurden mit 6.510.900 EUR angesetzt. Bisher wurden 4.288.644 EUR ausgegeben. Das sind 66 % des Ansatzes. Zu größeren überplanmäßigen Ausgaben wird es in diesem Bereich nicht kommen.

Bei den Ausgaben für den Unterhalt der Gebäude wurden 773.073 EUR von 1.013.146 EUR ausgegeben. Bei den Bewirtschaftungskosten der Gebäude wurden von dem Ansatz 652.900 EUR bis jetzt 490.225 EUR ausgegeben.

Die größten Ausgaben im Verwaltungshaushalt ab 200.000 Euro

HHST-NR.	Bezeichnung	Ansatz	Soll 29.09.22	Mehr/Weniger
464.70100	Kindbezog. Förderung "St.Elisabeth" KiGa	840.000,00 €	802.833,86 €	- 37.166,14 €
464.70500	Kindbezog. Förd. Kinderhaus Alte Villa	600.000,00 €	539.909,32 €	- 60.090,68 €
464.70400	Kindbezogene Förderung "der gute Hirte"	580.000,00 €	478.667,40 €	- 101.332,60 €
464.70200	Kindbezogene Förderung "Maria Stern"	440.000,00 €	456.407,89 €	16.407,89 €
030.41400	Vergütung "Tariflich Beschäftigte"	420.000,00 €	256.583,92 €	- 163.416,08 €
464.70600	Kindbezogene Förderung "Die Rappelkiste"	420.000,00 €	394.845,81 €	- 25.154,19 €
600.41400	Vergütung "Tariflich Beschäftigte"	400.000,00 €	220.539,11 €	- 179.460,89 €
464.70950	Kindbezog. Förder. Krippe Schloßstraße	370.000,00 €	311.783,04 €	- 58.216,96 €
464.70900	Kindbezogene Förderung Kig "Am Dobel"	330.000,00 €	344.018,59 €	14.018,59 €
720.67200	Entsorgungsumlage Restmüll Lkrs.	330.000,00 €	321.838,42 €	- 8.161,58 €
020.41400	Vergütung "Tariflich Beschäftigte"	305.000,00 €	223.601,58 €	- 81.398,42 €
630.51000	Unterhaltung der Gemeindestraßen, Verkehrseinrichtungen	300.000,00 €	215.773,07 €	- 84.226,93 €
464.70000	Übernahme Kosten fremder Betreuungseinrichtungen	275.000,00 €	132.083,86 €	- 142.916,14 €
570.41400	Vergütung "Tariflich Beschäftigte"	272.000,00 €	181.591,37 €	- 90.408,63 €
464.71100	Kindbezogene Förderung Kita Oberelkofen	270.000,00 €	17.463,03 €	- 252.536,97 €
060.41400	Vergütung "Tariflich Beschäftigte"	230.000,00 €	177.800,83 €	- 52.199,17 €
350.71310	Umlage zur Musikschule	230.000,00 €	228.322,41 €	- 1.677,59 €
630.67500	Erstattung von Ausgaben des Verw.HH an die Stadtwerke	213.000,00 €	212.851,50 €	- 148,50 €
600.41000	Beamtenbezüge	212.000,00 €	159.079,30 €	- 52.920,70 €
110.41400	Vergütung "Tariflich Beschäftigte"	200.000,00 €	71.088,49 €	- 128.911,51 €
211.41400	Vergütung "Tariflich Beschäftigte"	200.000,00 €	119.165,30 €	- 80.834,70 €
470.70001	Pflegestern Seniorenservice gGmbH	200.000,00 €	25.000,00 €	- 175.000,00 €
720.41400	Vergütung "Tariflich Beschäftigte"	200.000,00 €	133.369,72 €	- 66.630,28 €
	Summe	7.837.000,00 €	6.024.617,82 €	- 1.812.382,18 €

Insgesamt wurden von den Ausgaben des Verwaltungshaushalts in Höhe von 31.015.000 EUR bisher 24.896.429 EUR (80 %) ausgegeben. Eine endgültige Aussage über die Ausgaben im Verwaltungshaushalt ist momentan schwierig.

Einnahmen im Vermögenshaushalt

Zur Deckung der Kosten für Investitionen im Vermögenshaushalt wurde als Einnahme ein Kredit in Höhe von 2.000.000 EUR eingeplant. Auch die Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt mit 2.246.600 EUR stellt eine wichtige Einnahme im Vermögenshaushalt dar. Die Einnahmen aus Grundstücksverkäufen können nicht wie geplant eingehalten werden. Aktuell sind hier nur 227.400 EUR eingegangen von einem Ansatz in Höhe von 1.141.200 EUR.

Daneben sind für die Deckung der Ausgaben im Vermögenshaushalt noch Einnahmen aus Zuweisungen in Höhe von 3,9 Mio. Euro eingeplant. Diese Gewährt der Freistaat Bayern vor allem für die Sanierung der Grundschule, dem Breitbandausbau, sowie für die Sanierung der Stadthalle.

Übersicht über die Zuschüsse

HHST-NR.	Bezeichnung	Ansatz	Soll 29.09.2022	Mehr/Weniger
211.36000	Zuweisungen und Zuschüsse f. Invest. vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	14.500,00 €	- €	- 14.500,00 €
211.36100	Zuschuss Grundschule	400.000,00 €	403.000,00 €	3.000,00 €
211.36101	Zuwendung Digitalpakt	228.100,00 €	238.630,64 €	10.530,64 €
211.36102	Zuschuss Mittagsbetreuung	44.000,00 €	26.461,00 €	- 17.539,00 €
213.36000	Zuweisungen und Zuschüsse f. Invest. vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	14.500,00 €	- €	- 14.500,00 €
213.36100	Zuweisungen und Zuschüsse f. Invest. vom Land	4.000,00 €	17.301,90 €	13.301,90 €
213.36101	Förderung Digitalpakt	25.300,00 €	64.981,73 €	39.681,73 €
352.36200	Zuschuss für Bücherei	14.500,00 €	14.569,15 €	69,15 €
464.36101	Zuschuss Kinderhaus Forellenstraße	12.000,00 €	26.000,00 €	114.000,00 €
464.36102	Zuschuss Umbau Dobelweg	242.800,00 €	242.800,00 €	0,00 €
464.36103	Zuwendung Umb.Alte Schule Oberelkofen zum Kindergarten	351.400,00 €	325.400,00 €	- 26.000,00 €
464.36104	Zuschuss Waldhort	153.000,00 €	118.000,00 €	- 35.000,00 €
560.36100	Zuweisungen Tartanbahn	135.000,00 €	- €	- 135.000,00 €
561.36200	Beteiligung d. Lkr. an der Sanierung	11.500,00 €	- €	- 11.500,00 €
570.36000	Zuweisung f. Invest. vom Bund für den Austausch der Umwälzpumpen	39.600,00 €	- €	- 39.600,00 €
630.36101	Erstattung Erschließung Nettelkofener Str. Behindertenwohnheim	300.000,00 €	- €	- 300.000,00 €
630.36102	Zuwendung Breitbandversorgung	398.900,00 €	65.811,29 €	- 333.088,71 €
630.36103	Zuwendung für Straßenausbaupauschalen nach Art.13h BayFAG (Ersatz für Strabs)	80.000,00 €	95.880,00 €	15.880,00 €
630.36104	Zuwendung FAG Gehweg Straußdorf-Pörsdorf	30.000,00 €	- €	- 30.000,00 €
630.36106	Gehweg Straußdorf bis zur Moosstraße	80.000,00 €	30.000,00 €	- 50.000,00 €
630.36108	Städtebauförderung Leonhardiplatz	100.000,00 €	- €	- 100.000,00 €
630.36109	Erstattung städtebaulicher Vertrag Rosenheimer Straße	250.000,00 €	- €	- 250.000,00 €
630.36110	Zuwendung FAG Ausbau Geh- und Radweg Gindlkofener Weg	- €	64.000,00 €	64.000,00 €
670.36000	Zuschuss vom Bund für die Umrüstung Straßenbeleuchtung	385.000,00 €	- €	- 385.000,00 €
681.36100	Zuwendung Pilotprojekt MVV	5.000,00 €	- €	- 5.000,00 €
762.36000	Zuweisungen und Zuschüsse f. Invest. vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	400.000,00 €	- €	- 400.000,00 €
791.36100	Zuweisungen und Zuschüsse f. Invest. vom Land	39.000,00 €	- €	- 39.000,00 €
820.36100	Zuweisungen und Zuschüsse f. Invest. vom Land	15.000,00 €	5.000,00 €	- 10.000,00 €
880.36700	Zuwendung aus einer Erbschaft	- €	71.202,52 €	71.202,52 €
900.36100	Investitionskostenpauschale	201.000,00 €	229.792,00 €	28.792,00 €

	Summe	3.974.100,00 €	2.138.830,23 €	- 1.835.269,77 €
--	-------	-----------------------	-----------------------	-------------------------

Die Ausgaben des Vermögenshaushalts ab 200.000 Euro

HHST-NR.	Bezeichnung	HH-Soll	Soll 29.09.22	Mehr/Weniger
464.94004	Bau Kinderhaus Forellenstraße	2.577.949,96 €	342.296,40 €	- 2.235.653,56 €
762.95004	Sanierungsmaßnahmen Gebäude	1.350.907,89 €	478.988,61 €	- 871.919,28 €
771.94000	Bauhof Errichtung Lagerhalle	1.058.144,30 €	914.761,78 €	- 143.382,52 €
880.93205	Grunderwerb Tiefgarage Seniorenhaus Hans-Eham-Platz	900.000,00 €	- €	- 900.000,00 €
670.96000	Betriebsanlagen, sonst. techn. Anlagen	600.000,00 €	- €	- 600.000,00 €
690.95005	Brückensanierungen	584.770,00 €	12.116,00 €	- 572.654,00 €
910.97603	Tilgung BayLaBo -unrentierlich-	550.000,00 €	97.172,37 €	- 452.827,63 €
211.95600	Ausbau und Sanierung Schulgebäude	500.000,00 €	249.535,69 €	- 250.464,31 €
880.93207	Grunderwerb allgemein	500.000,00 €	- €	- 500.000,00 €
880.95001	Altlastensanierung Alter Bauhof	500.000,00 €	- €	- 500.000,00 €
630.94001	Erschließung Nettelkofener Str.	450.000,00 €	- €	- 450.000,00 €
630.95034	Sanierung Gemeindestraßen	400.000,00 €	46.462,08 €	- 353.537,92 €
630.94003	Ausbau Breitbandversorgung	360.011,25 €	96.785,06 €	- 263.226,19 €
560.94002	Maßnahmen Außenanlagen Tartanbahn	325.000,00 €	- €	- 325.000,00 €
211.95700	Umgestaltung Pausenhof	300.000,00 €	204.461,41 €	- 95.538,59 €
630.94016	Erschließung Rosenheimer Straße	300.000,00 €	15.611,40 €	- 284.388,60 €
630.93200	Grunderwerb allgemein	279.705,15 €	523.421,99 €	243.716,84 €
470.98700	Zuschuss Stiftung Seniorenhaus	250.000,00 €	251.339,50 €	1.339,50 €
630.93203	Grunderwerb ökologische Ausgleichsfläche	213.924,50 €	1.846,66 €	- 212.077,84 €
630.95029	Leonhardiplatz	200.000,00 €	- €	- 200.000,00 €
880.94006	Generalsanierung und Erweiterung Kranzhornstraße	200.000,00 €	12.146,41 €	- 187.853,59 €
	Summe	12.400.413,05 €	3.246.945,36 €	- 9.153.467,69 €

Vermögenshaushalt	Ansatz	Soll zum 29.09.22	Mehr/Weniger	%
Einnahmen	12.315.200,00 €	3.497.281,41 €	- 8.817.918,59 €	-71,60
Ausgaben	12.315.200,00 €	4.610.075,99 €	- 7.705.124,01 €	-62,57

Ausblick

Im Haushaltsjahr 2022 wird der Verwaltungshaushalt durch das nicht eingeplante Projekt des Melak Weihers strapaziert. Auch die Energiekosten werden weiterhin steigen, welche ebenfalls über den Verwaltungshaushalt finanziert werden.

Die geforderte Mindestzuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt liegt in Höhe der ordentlichen Tilgung. Das heißt umso mehr Kredite aufgenommen werden umso höher müsste auch die Mindestzuführung an den Vermögenshaushalt sein. Allerdings ist das mit den Einnahmen im Verwaltungshaushalt auf kurz oder lang nicht mehr zu stemmen. Dementsprechend wird sich die freie Finanzspanne immer mehr verringern.

Finanzielle Auswirkungen:

☒ Ja ☐ Nein Verw.HH / Verm.HH ☐ Ansatzüberschr. ☐ Nachtragsvormerkung

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

☐ Ja, positiv ☐ Ja, negativ ☒ Nein

Wenn ja, negativ: Bestehen alternative Handlungsoptionen? ☐ Ja ☐ Nein